

Inhaltsverzeichnis

Die Mortkärer trinken aus dem Leeren 3

<<< vorherige Sage | **Dritte Abtheilung: Ortssagen** | nächste Sage >>>

Die Mortkärer trinken aus dem Leeren

Haupt und Schmäler, Wend. Lieder.

Dies ist ein um [Lohsa](#) und [Königswarthe](#) gebräuchliches Sprichwort und kommt daher:

Die Herrschaft [Mortka](#) hat eine Wiese mitten unter den Fluren von [Lohsa](#) und schickte sonst immer ihre Hofeute dahin, um durch sie das Heu ein ernten zu lassen. Sie gehen wegen der Weite des Wegs nicht erst zum Mittagsessen nach Hause, sondern machen gleich auf der Wiese Mittag. Einst hatten sich die Mortkärer Hofeute ein Fäßchen Bier mitgebracht, um es beim Mittagsessen zu trinken, und dasselbe, um es kühl zu erhalten, in den von Gesträuch umgebenen Graben gesetzt, welcher sie von einer Wiese trennte, wo die Lohsaer Hofeute arbeiteten. Die Lohsaer hatten dies entdeckt, nahmen das Bier heimlich weg und tranken es aus, so daß die Mortkärer, als sie trinken wollten, nur das leere Faß fanden.

Seit der Zeit gebraucht man das Sprichwort von denen, die bei irgend einer Gelegenheit zu spät kommen und leer ausgehen.

Quelle: *Karl Haupt, Sagenbuch der Lausitz, Leipzig, Verlag von Wilhelm Engelmann, 1862*

[sagen](#), [karlhaupt](#), [sagenbuchderlausitz2](#), [oberlausitz](#), [ortssagen](#), [königswarta](#), [Mortka](#), [Lohsa](#), [heu](#), [ernte](#), [bier](#), [bierfass](#), [sprichwort](#), [v2](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbuchlausitzii-203>

Last update: **2025/01/30 17:56**

